

Niederschrift

über die 2. Sitzung des Rates der Gemeinde Wadersloh im Ratssaal des Rathauses Wadersloh am 08.12.2009

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:33 Uhr

Anwesend:

a) vom Gremium:

Bürgermeister

BM Thegelkamp, Christian

Mitglieder:

RM Borghoff, Paul

RM Bösl, Ulrich

RM Braun, Stefan

RM Driftmeier, Josef

RM Eilhard-Adams, Maria

RM Fleiter, Albert Josef

RM Fleiter, Ferdinand

RM Grothues, Klaus

RM Hollenhorst, Elisabeth

ab 17:05 Uhr (P. 6 einschl.)

RM Jungilligens, Alfred

RM Künneke, Magnus

RM Luster-Haggeney, Rudolf

RM Marx, Bernd-Dieter

RM Moltran, Heike

RM Nienaber, Ulrich

RM Petertombeck, Paul

RM Rühl, Jürgen

RM Sadlau, Verena

RM Schlieper, Konrad

RM Scholz, Gerhard

RM Smyczek, Jan

RM Spiegel, Ruth

RM Stallein, Friedrich

RM Steinhoff, Franz

RM Teckentrup, Heino

RM Weber, Erwin

RM Weinekötter, Wilhelm-Josef

RM Werner, Helmut

b) von der Verwaltung:

Herr Morfeld, Norbert
Herr Ahlke, Elmar
Herr Blex, Franz
Frau Stolz, Birgitt

Es fehlten entschuldigt:

RM Brune, Walter
RM Heitvogt, Josef
RM Müller, Frank
RM Winkelhorst, Rudolf

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung
2. Einwohnerfragestunde
3. Niederschrift des öffentl. Teils der letzten Sitzung
4. Kurzbericht der Verwaltung
5. Ehrenordnung für Ratsmitglieder gemäß § 43 Abs. 3 GO NW HA 01/09, P. 5
6. Bestellung der Vertreter des Schulträgers bei Einstellung von Schulleitungen an gemeindlichen Schulen HA 01/09, P. 6
7. Anfragen der Ratsmitglieder
8. Berichte der Ausschüsse
- 8.1. Hauptausschuss Nr. 1 am 05.11.2009
9. Verschiedenes
- 9.1. Sitzungstermine 2010
- 9.2. Entwicklung der Einwohnerzahlen

I. Öffentlicher Teil

1 Begrüßung

Zur Sitzung des Rates war unter Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden. Der Bürgermeister begrüßte die vorstehend Genannten und stellte die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

2 Einwohnerfragestunde

Fragen wurden nicht gestellt.

3 Niederschrift des öffentl. Teils der letzten Sitzung

Änderungswünsche wurden nicht vorgetragen.

4 Kurzbericht der Verwaltung

Es lagen keine Berichte vor.

5 Ehrenordnung für Ratsmitglieder gemäß § 43 Abs. 3 GO NW

Der Rat schloss sich der Empfehlung des HA an und fasste folgenden

Beschluss:

Alle Rats- und Ausschussmitglieder haben den vorgeschlagenen Fragebogen auszufüllen und an den Bürgermeister zu übergeben. Änderungen in den Verhältnissen sind dem Bürgermeister danach unverzüglich bekannt zu geben und durch diesen im Formblatt zu berichtigen.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen.

Auf Wunsch der Ratsmitglieder wird der Fragebogen nochmals an alle Mitglieder übersandt.

6 Bestellung der Vertreter des Schulträgers bei Einstellung von Schulleitungen an gemeindlichen Schulen

Der Rat schloss sich der Empfehlung des HA an und fasste folgenden

Beschluss:

Für die Bestellung der Schulleitungen in den gemeindlichen Schulen wird als stimmberechtigtes Mitglied Bürgermeister Christian Thegelkamp in die Schulkonferenzen entsandt. Beratende Mitglieder in den Schulkonferenzen sind RM Rühl (CDU), RM Hollenhorst (FWG) und RM Stallein (SPD).

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen bei zwei Enthaltungen.

7 Anfragen der Ratsmitglieder

Anfragen lagen nicht vor.

8 Berichte der Ausschüsse

8.1 Hauptausschuss Nr. 1 am 05.11.2009

Fragen zu dem Punkt wurden nicht gestellt.

9 Verschiedenes

9.1 Sitzungstermine 2010

RM Marx fragte an, warum von der Verwaltung im kommenden Jahr nur jeweils vier Hauptausschuss- und Ratssitzungen terminiert wurden. In den Vorjahren seien es immer mindestens sechs Sitzungen gewesen. Er zitierte in diesem Zusammenhang § 1 (1) Satz 1 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Gemeinde Wadersloh, der lautet: „Der Bürgermeister beruft den Rat ein, so oft es die Geschäftslage erfordert, jedoch soll er den Rat wenigstens alle zwei Monate einberufen“.

BM Thegelkamp führte als Gründe für die Terminierung von nur vier Sitzungen und den damit verbundenen größeren Zeitintervallen zwischen den HA- bzw. Ratssitzungen die Rücksichtnahme auf eine mögliche Terminmenge der Ratsmitglieder, die Bearbeitungszeit der Protokolle und die bisher eher enge Aufeinanderfolge der Beratungstermine an, wodurch die Protokolle tlw. nicht rechtzeitig zum Folgetermin vorgelegt werden konnten. Er machte deutlich, dass es die jetzt festgelegten Zeitintervalle auch erlauben, jederzeit außerplanmäßige Sitzungen einzuschieben.

RM Hollenhorst sprach sich ebenfalls für kürzere Sitzungsintervalle aus.

Auch RM Weinekötter wünschte sich die Beibehaltung der bisherigen Anzahl an Sitzungsterminen von HA und Rat.

RM Bösl schloss sich der Meinung seiner Vorredner an, schlug jedoch vor, im kommenden Jahr erst einmal nach dem vorgelegten Muster zu arbeiten. Gleichzeitig fragte er an, warum in Hinblick auf Entscheidungen über die Verwendung von Mitteln aus dem Konjunkturprogramm im kommenden Jahr lediglich eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses terminiert worden sei. Herr Morfeld antwortete, dass zzt. keine abschließende Testierung von Maßnahmen durch den RPA nötig sei, da z. B. in den Schulen die Maßnahmen fortgeführt werden könnten. Ggf. müsste im kommenden Jahr die Maßnahme „Sanierungsarbeiten an Wirtschaftswegen“ kurzfristig testiert werden. Hierzu könne jedoch der RPA in Verbindung mit einer anderen Sitzung kurzfristig einberufen werden.

Ergebnis:

Die Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird für 2010 neben den bereits bekannt gemachten Terminen jeweils eine Rats- und eine Hauptausschuss-Sitzung mehr einplanen.

9.2 Entwicklung der Einwohnerzahlen

RM Weinekötter machte auf eine vor kurzem im WDR-Videotext erschienene Bevölkerungsvorausberechnung des Landesbetriebes „Information und Technik NRW“ aufmerksam, wonach in der Gemeinde Wadersloh in der Zukunft ein Einwohnerrückgang von 21 % prognostiziert wurde.

BM Thegelkamp forderte alle Anwesenden eindringlich dazu auf, in den kommenden Jahren gemeinsam dafür Sorge zu tragen, dass diese Prognose nicht eintritt. Um den Folgen des demografischen Wandels entgegenzuwirken, müssten Konzepte entwickelt und entsprechend umgesetzt werden. Außerdem müsse die positive Außendarstellung der Gemeinde vorangetrieben werden, denn in vielen Handlungsfeldern, wie z. B. dem Kinderbetreuungs- und Schulangebot, sei die Gemeinde jetzt schon sehr gut aufgestellt.

Ergebnis:

Die Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen.

Ende des öffentlichen Teils: 17:27 Uhr

Christian Thegelkamp
Bürgermeister

Birgitt Stolz
Schriftführerin